


Auf den Spuren der Karawanen durch die Wüsten Persiens mit seinen Kulturdenkmälern

18.02. – 05.03.2018 / 16 Tage

Reisepreis: 3.495 €

Anmeldeschluss: 18.12.2017

Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

- 
- Leichte, aber teils lange Wanderungen durch die Wüsten
 - Übernachten in Hotels, Gästehäusern und Wüstencamps
 - UNESCO-Weltkulturerbe Yazd, Persepolis und Kashan
 - Auf den Spuren Sven Hedins und Scheherazade
 - Die Perle Persiens Isfahan
 - Ständige Begleitung durch einen unserer Guides, sowie einem Wüstenguide
 - Deutschsprachiger Kulturguide.

Ein bisschen Karl May, ein bisschen Scheherazade, ein bisschen Marco Polo und ein bisschen Sven Hedin. Durch die unendlichen Wüsten des alten Persiens in die moderne Islamische Republik Iran. Eine Reise wider das Vorurteil. 16 Tage und 1001 Nacht im Reich des „Silbernen Löwen“. Archaische Landschaften. Belege einer Hochkultur, verborgen hinter hohen Bergen. Salzseen in der Stille über dem Sand. Auf dieser Rundreise durch das faszinierende Persien lernen Sie Land und Leute intensiv kennen. Sie reisen auf den Spuren der Karawanen. Zu Weltkulturerbe-Plätzen im Morgenland. Paradiesgärten, Karawansereien und Paläste. Und immer wieder die unendliche Wüste – da kommt die Seele zur Ruhe.

Ablauf:

18.02.2018

Abflug von Nürnberg mit Turkish Airlines um ca. 18.30 Uhr. Fluggepäck 40 kg plus Handgepäck 7 kg pro Person! Zwischenlandung in Istanbul und Weiterflug.

19.02.2018

Ankunft auf dem Imam-Khomeini Flughafen in Teheran um ca. 05.00 Uhr. Heute besichtigen wir Teheran. Der Morgen beginnt mit dem Ruf der Muezzine. Ein erfahrener deutschsprachiger Kulturguide zeigt uns zunächst das Nationalmuseum. Es spannt den Bogen vom alten Persien zur Islamischen Republik Iran. In der Zeit der Quajaren entstand der Golestan-palast. Er wurde im 18. Jahrhundert erbaut und war Sitz des Schah. Eine Alternative zu diesem UNESCO-Weltkulturerbe wäre das Kronjuwelen-Museum, das kostbare Schätze besitzt. Juwelen von höchster Qualität und besonderen Schliffen. Am Nachmittag machen wir zur Abwechslung eine kleine Schluchtenwanderung im Norden Teherans mit einem Essen in traditioneller Weise.

F/-/A

20.02.2018

Von Teheran aus fahren wir nach Kashan, einer alten Handelsstadt. Wir besichtigen dort eine Moschee und wunderschöne, alte Kaufmannshäuser. Danach geht es weiter zur Karawanserei Maranjab. Das vierhundert Jahre alte Bauwerk hatte im 17. Jahrhundert schon der italienische Forschungsreisende Pietro della Valle besucht und detailliert beschrieben. Das „Märchen“ hat sich gut erhalten – was für eine traumhafte Kulisse! Sie übernachten hier.

F/-/A

21.02.2018

Heute machen wir leichtes Trekking in den Sanddünen und besuchen einen Salzsee. Das Gebiet ist relativ flach und die Wüste lebt. Seltene Pflanzen und Tiere haben sich hier an die lebensfeindlichen Bedingungen angepasst. Übernachtung im Zelt.

F/M/A

22.02.2018

Von Maranjab fahren wir nach Kashan, einer alten Handelsstadt und UNESCO-Weltkulturerbe. Wir besichtigen dort eine Moschee und wunderschöne, alte Kaufmannshäuser. Anschließend fahren wir in ca. 4 Stunden nach Anarak. In der kleinen Stadt im Zentrum der Wüste essen wir zu Abend und fahren etwa eine Stunde weiter nach Alam-e-haj bagher wo wir in Zelten übernachten. Eine kleine Ortschaft ist in der Nähe und kleine Berge sowie Sanddünen.

F/-/A

23.02.2018

Heute trekken wir durch die umliegenden Berge und Sanddünen. Auch ein Wüstendorf werden wir heute besuchen. Übernachtung wieder im Zeltcamp. Wie in jeder Zeltnacht erleben Sie einen atemberaubenden Sternenhimmel mit zigtausenden Sternen.

F/M/A

24.02.2018

Heute fahren wir etwa 40 Minuten in ein Wüstendorf von wo aus wir leichtes Trekking durch ein Tal machen. Anschließend geht es auf einen etwa 400 Meter hohen Berg von wo aus wir einen fantastischen Ausblick auf die Wüste genießen. Danach fahren wir etwa 5 Stunden nach Mesr, wo

wir in einem typisch iranischen Gästehaus übernachten. Herzliche Gastfreundschaft und regionale Küche erwarten uns.

F/M/A

25.02.2018

Nach dem Frühstück fahren wir etwa 3 Stunden bis Aroosan. Unterwegs besichtigen wir bei leichtem Trekking die größten und höchsten Dünen im Iran. Hier wandern wir direkt auf den Spuren von Sven Hedin. Nach Ankunft in Aroosan besichtigen wir den Ort und einige schöne Gärten. Anschließend fahren wir noch ein kleines Stück an einen schönen und gemütlichen Platz wo wir unser Zeltcamp errichten. Am Abend genießen wir am Lagerfeuer das Essen bei Tanz und Musik.

F/M/A

26.02.2018

Nach dem wir alle aus unseren Zelten gekrabbelt sind und gefrühstückt haben werden wir einen etwa 500 Meter hohen Berg erwandern und genießen den herrlichen Ausblick über die Wüste. Am Nachmittag wandern wir durch ein sehr ursprüngliches Tal und durch die Dünen. Da wir morgen die Wüste Richtung Zivilisation verlassen lassen wir es uns heute nochmal am Lagerfeuer bei Essen und einem guten Schluck gut gehen. Wir übernachten im Zelt.

F/M/A

27.02.2018

Heute fahren wir in die Oasenstadt Yazd. Sie stammt aus dem dritten Jahrtausend v. Chr. und scheint nur darauf zu warten, dass hochbepackte Kamel-Karawanen aus der Wüste eintreffen. Sie ist eine der ältesten Siedlungen im Iran und liegt zwischen den Wüsten Dascht-e Kavir und Dascht-e Lut. Die Stadt ist Zentrum des zoroastrischen Glaubens: „Also sprach Zarathustra“ vor zweitausend Jahren. Bis heute kann man hier typische Feuertempel besichtigen in denen die „ewige Flamme“ als Symbol für den erhabenen Gott brannte. Bei ihrer Gründung soll die Stadt an einem heute versandeten Binnensee gelegen haben. Für die Wasserversorgung werden noch heute Wasserkanäle und -röhren aus der Antike genutzt. Übernachtung im Hotel.

F

28.02.2018

Die Fahrt führt uns weiter nach Shiraz. Der Rest des Tages ist zur freien Verfügung. Lassen Sie sich verzaubern von der abendlichen Stimmung der Stadt. Gerne begleitet Sie unser Guide.

Übernachtung im Hotel

F

01.03.2018

Besichtigung von Shiraz, der Stadt der Rosen und Dichter. Die 1,5-Millionen-Stadt liegt auf 1580 m. Sie war das literarische Zentrum Persiens. Mit viel Grün und Wasser ist die Stadt wunderschön angelegt. Die alte Zitadelle, die alte Stadtmauer, die alten Häuser, Obst- und Blumengärten laden zum Verweilen ein. Besuchen Sie den wunderschönen Vakil-Bazar! Übernachtung im Hotel.

F

02.03.2018

Heute steht uns eine lange Fahrt von etwa 500 km bevor. Zunächst geht es zu der ehemaligen Königsstadt und dem UNESCO-Weltkulturerbe Persepolis. Danach fahren wir nach Nekropolis mit den Felsengräbern maßgeblicher Könige wie Xerxes, Darius I. und II. sowie Artaxerxes. Auf der Weiterfahrt fahren wir kurz an einer alten Karawanserei mit einer dort befindlichen jahrhundertealten Siedlung aus Lehm vorbei. Wir besichtigen noch Pasagarde mit dem Grab von Kyros dem Großen, den Begründer des Weltreichs Persien. Und am Abend erreichen wir die Perle Persiens, Isfahan.

Übernachtung im Hotel.

F

03.03.2018

Die Besichtigung von Isfahan ist zweifelsohne der Höhepunkt jeder Iran-Reise. Die heutige 2-Millionen-Stadt ist so alt wie die Geschichte des Iran, eine der schönsten Städte der Welt. Der Emam-Platz, den Sie hoffentlich gestern mit seiner überwältigenden Abendstimmung genossen haben, misst 160 x 512 Meter und zählt damit zu einem der größten Plätze der Erde. Die Imam-Moschee ist ein Meisterwerk der islamischen Baukunst. Die Freitagsmoschee vereint harmonisch hunderte Jahre alte persische und islamische Baukunst. Und lassen Sie sich verzaubern von der Abendstimmung vom Emam-Platz oder an einer der vielen alten Brücken über den Zayabdeh, wie zum Beispiel der Sio Se Pol Brücke mit ihren 33 eleganten Bögen. Übernachtung im Hotel.

F

04.03.2018

Wir fahren zurück nach Teheran. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel

F

05.03.2018

Rückflug nach Nürnberg. Gleich nach Mitternacht starten wir und fliegen mit Zwischenstopp in Istanbul nach Hause. Wir wünschen uns, dass Sie jede Menge guter Erinnerungen in Ihrem Gepäck haben.

...Salam...



Unsere Leistungen:

- Flüge von Nürnberg nach Teheran und zurück mit Turkish Airlines inkl. 30 kg Freigepäck und 7 kg Handgepäck
- ortskundigen Guide durch die Wüste
- ortskundigen Guide für den Kulturteil
- Begleitung durch erfahrenen Guide der Bergschule
- alle Transporte im Iran wie beschrieben
- alle Eintritte wie beschrieben
- Zelte mit Matratzen zum Schlafen, Aufenthaltszelt und Speiszelt für Wüstentour
- alle Übernachtungen in guten Hotels und Gästehäusern
- Verpflegung wie beschrieben (F = Frühstück; M = Mittagessen; A = Abendessen)

Erforderliche Reisedokumente:

- ein bei Ausreise noch sechs Monate gültiger Reisepass
- Visum
- Visum-Referenznummer (die Visum-Referenznummer bekommen Sie von uns. Bei der Beantragung des Visum sind wir Ihnen behilflich)

